

Handy-Versicherung Basic / Premium

Informationsblatt zum Datenschutz gemäß Artikel 13 und Artikel 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Mit diesem Informationsblatt zum Datenschutz möchte die **Telefónica Insurance S.A. Direktion für Deutschland** (im Folgenden auch „wir“ bzw. „uns“) Sie über die Datenverarbeitung im Rahmen des Abschlusses und der Durchführungen Ihres Handy-Versicherungsvertrages „Basic“ oder „Premium“ informieren.

Zusammenfassung

Daten, die wir verarbeiten:

- ✓ Ihren Namen und Ihre Kontaktdaten, wie z.B. Adresse, E-Mail und Telefonnummer.
- ✓ Daten über das versicherte Endgerät, wie z.B. Gerätetyp, IMEI, Kaufdatum, Kaufpreis.
- ✓ weitere Vertragsinformationen, wie z.B. Kontodaten, Vertragslaufzeit.

Datenquellen:

- ✓ Wir erhalten die meisten Daten im Rahmen der Geschäftsbeziehungen unmittelbar von Ihnen.
- ✓ Öffentliche zugängliche Quellen: z.B. Schuldnerverzeichnisse, öffentliche Register, Presse, Internet.
- ✓ Sonstige Dritte: z.B. Konzerngesellschaften, Banken, Zahlungsdienstleister, Adressauskunft, Kreditauskunft, Inkassounternehmen.

Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten:

- ✓ Zur Begründung, Durchführung und Beendigung des Versicherungsvertrags, Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.
- ✓ Zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (z.B. Aufbewahrungspflichten), Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO.
- ✓ Um unsere berechtigten Interessen durchzusetzen (z.B. Absicherung und Geltendmachung unserer Ansprüche, Rückversicherung, Aufklärung und Verhinderung von Straftaten), Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.
- ✓ Mit Ihrer Einwilligung für die Zusendung von Werbung, Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.

Empfänger, denen wir Ihre Daten zur Verfügung stellen:

- ✓ Unseren Mitarbeitern.
- ✓ Dienstleister, mit denen wir im Rahmen der Vertragserfüllung zusammenarbeiten, wie z.B. verbundene Unternehmen der Telefónica-Gruppe, Callcenter, Logistikpartner, Reparaturbetriebe, Zahlungsdienstleister, Auskunfteien, Inkasso- und Beratungsunternehmen, Rückversicherer.
- ✓ Behörden, soweit wir gesetzlich zur Weitergabe von Informationen verpflichtet sind.

Internationaler Datentransfer

- ✗ Wir übertragen Ihre Daten nicht in Drittländer oder an internationale Organisationen.

Speicherdauer

- ✓ Wir speichern Ihre Daten für die Dauer der Vertragsbeziehung und bis zum Eintritt der Verjährung etwaiger Ansprüche aus der Vertragsbeziehung.
- ✓ Darüber hinaus speichern wir Ihre Daten nur, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind.

Ihre Rechte:

- ✓ Auskunft, Löschung, Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung
- ✓ Widerspruch, Widerruf einer Einwilligung
- ✓ Datenübertragbarkeit
- ✓ Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde

Folgen einer Nichtbereitstellung

- ✓ Wir benötigen Ihre Daten für die Begründung und Durchführung eines Versicherungsvertrags mit Ihnen. Stellen Sie uns die Daten nicht zur Verfügung, können wir mit Ihnen keinen Versicherungsvertrag eingehen.

Profiling:

- ✗ Wir setzen keine automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling ein.

Ausführliche Datenschutzhinweise

1. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Nachfolgend informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die **Telefónica Insurance S.A. Direktion für Deutschland**, Georg-Brauchle-Ring 50, 80992 München, Telefon 089 70 80 92 74*, Telefax 089 70 80 92 75*.

* 20 Cent pro Verbindung aus dem deutschen Festnetz; 60 Cent pro Verbindung (maximal) aus dem Mobilfunknetz

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie per E-Mail unter datenschutzbeauftragter@telefonicainsurance.de oder per Post unter Datenschutzbeauftragter der Telefónica Insurance S.A., Georg-Brauchle-Ring 50, 80992 München.

2. Personenbezogene Daten und Datenverarbeitung durch uns

Personenbezogene Daten (nachfolgend „Daten“) sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen, also z.B. Ihr Name, Ihre Adresse, Ihre Telefonnummer oder Ihr Geburtsdatum. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung, wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann.

Wir verarbeiten die Daten, die Sie uns im Rahmen des Versicherungsantrages zur Verfügung stellen. Dies sind u.a. Ihr Name, Ihre Adresse, Ihr Geburtsdatum, Ihre Telefonnummer, Ihre E-Mail-Adresse, die IMEI-Nummer und der Kaufpreis ihres Geräts und Ihre Bankverbindung. Weiter werden zum Versicherungsvertrag versicherungstechnische Daten wie Kundennummer, Versicherungsdauer, Beitrag, Selbstbehalt, ggfls. wo Sie das zu versichernde Gerät gekauft haben und - soweit erforderlich - Angaben eines Dritten gespeichert, z. B. eines Vermittlers, die Sie diesem mitteilen. Bei einem Versicherungsfall speichern wir Ihre Angaben zum Schaden und ggfls. auch Angaben von Dritten, z.B. den Logistikdienstleistern oder die Feststellungen unseres Reparaturdienstleisters. Zusätzlich können im Einzelfall weitere Daten von Dritten hinzukommen, z.B. im Rahmen einer Kreditauskunft oder im Rahmen der Geltendmachung von Zahlungsansprüchen durch unsere Inkassounternehmen oder unsere Rechtsberater.

3. Quellen

Die von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten erhalten wir überwiegend im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von Ihnen.

Es kann aber auch vorkommen, dass wir Daten bei Dritten erheben. Gegebenenfalls erheben wir Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher, Handels-, Vereins- und andere öffentliche Register, Presse, Internet) oder wir empfangen Daten von sonstigen Dritten (z.B. Konzerngesellschaften, Banken, Zahlungsdienstleister, Adressauskunft, Kreditauskunfteien und Inkassounternehmen).

4. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

a) Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO

Wenn Sie bei Vertragsschluss oder später einwilligen, dass wir Ihnen postalisch, elektronisch oder telefonisch Angebote zu weiteren Versicherungsprodukten unterbreiten dürfen, verarbeiten wir Ihre Daten (Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Mobilfunknummer) auf der Grundlage Ihrer Einwilligung.

b) Zur Erfüllung eines Vertrages, Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO

Wir verarbeiten Ihre Daten zur Begründung, Durchführung und Beendigung eines Versicherungsvertrags mit Ihnen. So verwenden wir z.B. Ihren Namen und Ihre Kontaktdaten, um Sie zu kontaktieren oder um Ihnen ein Ersatzgerät oder Ihr repariertes Gerät zuzusenden. Wir verwenden Ihre Kontodaten, um die Versicherungsprämie bei Ihnen abzubuchen, um Ihnen im Schadensfall den vertraglich vereinbarten Selbstbehalt abzubuchen oder ggfls. einen Erstattungsbetrag zu überweisen. Wir verwenden die IMEI Ihres Geräts um dieses im Schadensfall als das versicherte Gerät identifizieren zu können. Wir verwenden die Daten unserer Kunden aber auch, um unsere Forderungen beizutreiben sowie um Straftaten, insbesondere Versicherungsbetrug, aufzudecken und zu verhindern.

c) Zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO

Als Versicherung unterliegend wir verschiedenen gesetzlichen Verpflichtungen und unterstehen der versicherungsrechtlichen Aufsicht durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungen (BaFin). Wir verarbeiten Ihre Daten daher auch, soweit dies erforderlich ist, um eine rechtliche Verpflichtung zu erfüllen, der wir unterliegen. Dies kann z.B. der Fall sein, wenn und soweit

- wir aufgrund Handels-, Gewerbe-, Steuer-, Versicherungs- oder Sozialrecht dazu verpflichtet sind, Ihre Daten aufzuzeichnen und aufzubewahren;
- wir verpflichtet sind, Maßnahmen zur Geldwäscheprävention, zur Korruptionsbekämpfung, zur Terrorismusbekämpfung, zur Umsetzung des Außenwirtschaftsgesetzes und zur Meldung von Missständen durchzuführen.

d) Im Rahmen einer Interessenabwägung, Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO

Auch über die eigentliche Erfüllung des Vertrags hinaus verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung der berechtigten Interessen von uns oder von Dritten. Dies kann z.B. der Fall sein, wenn

- wir eine Kreditauskunft bei einer Auskunftsteilnehmerin (z.B. SCHUFA) zur Ermittlung von Bonitäts- und Ausfallrisiken abrufen,
- wir die Sicherheit unserer IT-Systeme gewährleisten,
- wir Informationen an unseren Rückversicherer oder unsere Versicherungsvermittler weitergeben,
- wir rechtliche Ansprüche geltend machen oder uns bei rechtlichen Streitigkeiten verteidigen,
- wir Straftaten (insbesondere Versicherungsbetrug) verhindern oder aufklären.

5. Datenempfänger

Zunächst erhalten nur unsere Mitarbeiter Kenntnis von Ihren personenbezogenen Daten.

Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt grundsätzlich nur, soweit dies gesetzlich erlaubt oder vorgeschrieben ist oder soweit Sie eingewilligt haben. Die Bandbreite der von uns angebotenen Dienstleistungen (von der Versicherung bis zur Reparatur) erfordert, dass wir Ihre Daten mit den von uns eingesetzten Dienstleistern teilen, um unsere Dienstleistungen erbringen zu können. Wir beschränken die Weitergabe von Daten dabei auf das Notwendige, um unsere Dienste für Sie zu erbringen. Teilweise erhalten unsere Dienstleister Ihre Daten als Auftragsverarbeiter und sind dann bei dem Umgang mit Ihren Daten streng an unsere Weisungen gebunden. Teilweise agieren die Empfänger eigenständig mit Ihren Daten, die wir an diese übermitteln.

Nachfolgend nennen wir Ihnen die Kategorien der Empfänger Ihrer Daten:

- Verbundene Unternehmen innerhalb der Telefónica-Gruppe, soweit diese Vertriebsdienstleistungen für uns erbringen, wie z.B. Shops und Kundencenter,
- Zahlungsdienstleister und Banken, um die Versicherungsprämie von Ihrem Konto einzuziehen oder Erstattungsbeträge auszuzahlen,
- Callcenter und Schadensabwickler, um Ihre Schadensmeldungen entgegen zu nehmen und zu bearbeiten,
- unter Umständen IT-Dienstleister bei der Administration unserer Systeme, soweit ein Zugriff auf Ihre Daten nicht ausgeschlossen werden kann,
- Reparaturdienstleister und Hardwarepartner bzw. Hersteller, um Ihr Gerät zu reparieren oder zu tauschen,
- Logistikdienstleister, um defekte Geräte bei Ihnen abzuholen und reparierter Geräte oder Ersatzgeräte an Sie auszuliefern,
- Auskunftsteilnehmer beim Abruf einer Kreditauskunft,
- Inkassounternehmen und Rechtsberater bei der Geltendmachung unserer Ansprüche,
- Rückversicherer, soweit wir auf Leistungen eines Rückversicherers zurückgreifen und insoweit Ihre Daten an diesen weitergeben müssen,
- soweit Sie uns Ihre Einwilligung hierzu gegeben haben, an Callcenter und Lettershops, um Ihnen Angebote zu weiteren Versicherungsprodukten zukommen zu lassen,
- öffentliche Stellen und Institutionen (z.B. Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht), soweit wir rechtlich dazu verpflichtet sind.

6. Drittlandtransfer

Wir übertragen Ihre Daten nicht in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR oder an internationale Organisationen.

7. Speicherdauer / Löschfristen

Wir speichern Ihre Daten für die Dauer der Vertragsbeziehung und bis zum Eintritt der Verjährung etwaiger Ansprüche aus der Vertragsbeziehung. Darüber hinaus speichern wir Ihre Daten grundsätzlich nicht und löschen diese, sobald wir sie nicht weiter benötigen, es sein denn, es liegt einer der folgenden Gründe vor:

- Es liegt eine rechtliche Aufbewahrungspflicht aus dem Handelsgesetzbuch (§§ 238, 257 Abs. 4 HGB) oder aus der Abgabenordnung (§ 147 Abs. 3, 4 AO) bzw. dem Versicherungssteuergesetz (§ 10 VersStG) vor. Diese Aufbewahrungspflichten können zwei bis zehn Jahre betragen.
- Wir speichern die Daten während der gesetzlichen Verjährungsfristen aus §§ 195 ff. BGB, um sie gegebenenfalls als Beweismittel einzusetzen. Die Verjährungsfrist beträgt in der Regel drei Jahre, kann aber auch bis zu 30 Jahre betragen.

8. Ihre Rechte

Ihnen stehen uns gegenüber folgende Rechte zu:

- **Auskunftsrecht:** Sie sind jederzeit berechtigt, im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen unentgeltlich Auskunft über Ihre durch uns verarbeiteten Daten, die Zwecke der Verarbeitung, die Speicherdauer bzw. die Kriterien für die Bestimmung der Speicherdauer und die Empfänger der Daten zu verlangen. Außerdem haben Sie einen Anspruch darauf, eine Kopie Ihrer Daten zu erhalten.
- **Recht auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung:** Sollten Ihre durch uns verarbeiteten Daten unrichtig, unvollständig oder deren Verarbeitung unzulässig sein, können Sie von uns verlangen, Ihre Daten zu berichtigen, zu ergänzen, die Verarbeitung einzuschränken bzw. die Daten im gesetzlich zulässigen Umfang zu löschen.
- **Recht auf Datenübertragbarkeit:** Wenn Sie uns Ihre Daten auf der Grundlage Ihrer Einwilligung bzw. im Rahmen eines mit uns bestehenden vertraglichen Verhältnisses bereitgestellt haben, stellen wir Ihnen diese Daten in einem gängigen Format auf Ihre Aufforderung hin zur Verfügung oder – soweit dies technisch möglich ist – übermitteln diese an einen von Ihnen bestimmten Dritten.
- **Widerspruchsrechte:** Sofern wir Ihre Daten auf Grundlage eines berechtigten Interesses verarbeiten, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation heraus ergeben, widersprechen. Für den Widerspruch genügt eine Nachricht an Telefónica Insurance S.A. Direktion für Deutschland, Georg-Brauchle-Ring 50, 80992 München oder an datenschutzbeauftragter@telefonicainsurance.de.
- **Widerruf der Einwilligung:** Sie haben jederzeit das Recht, Ihre uns gegenüber erteilte Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. In diesem Fall werden wir evtl. Empfänger von Daten entsprechend informieren und die Verarbeitung der Daten für die von der Einwilligung umfassten Zwecke künftig unterlassen. Zu Dokumentationszwecken speichern wir eine Information über Ihren Widerruf. Für den Widerruf Ihrer Einwilligung genügt eine Nachricht an Telefónica Insurance S.A., Direktion für Deutschland, Georg-Brauchle-Ring 50, 80992 München oder an datenschutzbeauftragter@telefonicainsurance.de.
- **Beschwerderecht:** Mit Fragen, Anregungen und Kritik können Sie sich gerne an unseren Datenschutzbeauftragten wenden. Sie können auch eine Beschwerde bei der zuständigen Landesdatenschutzbehörde einreichen.

9. Verpflichtung zur Bereitstellung von Daten

Grundsätzlich sind Sie nicht verpflichtet, uns Ihre Daten mitzuteilen. Wenn Sie allerdings eine Versicherung bei uns abschließen möchten, müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

10. Automatisierte Entscheidungsfindung / Profiling

Wir setzen keine automatisierte Entscheidungsfindung ein. Wenn Sie uns aber eine Schadensmeldung senden, wird diese von unserer eingesetzten Software ausgewertet und bewertet. Die Software versucht Unregelmäßigkeiten (z.B. Betrugsversuche) zu erkennen und weist uns auf ggfls. erkannte Unregelmäßigkeiten hin. Die Entscheidung über die Regulierung eines Schadens trifft jedoch immer ein Mensch.

Profiling (eine automatisierte Analyse Ihrer persönlichen Umstände) setzen wir nicht ein.